

PRESSEMITTEILUNG

Nürnberg, 12. August 2024

Termin für Medienvertreter: Realitätsnahe Außenaktion beim DGAI Jahreskongress am 12. September um 13 Uhr vor dem Kongresspalais Kassel

Kassel. Vom 11. bis zum 13. September 2024 findet erstmals das neue Format des Jahreskongresses der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V. (DGAI) im Kongresspalais Kassel statt. Der Kongress richtet sich nicht nur an Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus den Fachbereichen Anästhesie, Intensivmedizin, Notfall- sowie Schmerz- und Palliativmedizin, sondern auch an Fachpersonal aus dem Rettungsdienst und der Pflege. Insgesamt werden mehr als 2.500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Kassel erwartet. Damit ist der DGAI Jahreskongress das zentrale Ereignis der Anästhesiologie in Deutschland und bietet eine einzigartige Plattform für den Austausch neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse und praxisrelevanter Themen.

Das Kongressprogramm umfasst mehr als 200 Veranstaltungen unterschiedlichster Formate – von Vorträgen über Workshops und Fallkonferenzen bis hin zu Podiumsdiskussionen. Ein besonderes Highlight ist die realitätsnahe Rettungsübung, die am Donnerstag, den 12. September 2024, um 13 Uhr auf dem Vorplatz des Kongresspalais präsentiert wird.

Einsatz einer ECMO-Maschine vor Ort

Unter dem Titel „**Patientenorientierte Rettung nach einem Verkehrsunfall und Durchführung einer extrakorporalen Reanimation (ECPR) bei therapierefraktärem Herz-Kreislauf-Stillstand (OHCA)**“ demonstrieren Rettungskräfte, Feuerwehr und Notärzte, wie sie eine Person befreien, die nach einem Unfall im Fahrzeug eingeschlossen ist. Diese Übung zeigt nicht nur die schnelle und effektive Befreiung des Patienten, sondern legt auch besonderen Wert auf die medizinische Betreuung während des gesamten Rettungseinsatzes.

Zusätzlich wird die Durchführung einer „extrakorporalen Reanimation“ (ECPR) präsentiert, bei der eine ECMO-Maschine (extrakorporale Membranoxygenierung) eingesetzt wird, um die Funktion von Herz und Lunge vorübergehend zu übernehmen. Diese Maßnahme stabilisiert den Patienten und ermöglicht den sicheren Transport zur weiteren Versorgung ins Klinikum Kassel.

Die Außenaktion wird moderiert von Prof. Dr. Ralf Muellenbach, Chefarzt der Klinik für Anästhesiologie, Intensiv- und Notfallmedizin des Klinikum Kassel, Dr. Benjamin Liese, ebenfalls vom Klinikum Kassel, sowie Torsten Müller Ärztlicher Leiter Rettungsdienst Kassel. Gemeinsam mit dem Rüstzug der Berufsfeuerwehr Kassel, dem DRK-Rettungsdienst und dem

ECMO-Team des Klinikum Kassel zeigen die Beteiligten in dieser realitätsnahen Simulation den Ablauf eines hochkomplexen Rettungseinsatzes.

Medienvertretern bietet sich hierbei die besondere Gelegenheit, die hochspezialisierte und koordinierte Arbeit der Rettungskräfte und des ECMO-Teams hautnah mitzuerleben. Die Vorführung gibt wertvolle Einblicke in das Vorgehen der Rettungskräfte in kritischen Situationen und den Einsatz modernster Technik und medizinischer Verfahren, um Menschenleben zu retten.

Möglichkeiten für Interviews vor Ort

Sie haben vorab oder im Anschluss an die Rettungsaktion auch die Option, mit den Beteiligten zu sprechen. Im Rahmen des DGAI Jahreskongresses möchten wir Ihnen darüber hinaus die Möglichkeit bieten, über aktuelle Entwicklungen und Innovationen des Fachgebiets oder der einzelnen Teilbereiche zu berichten. Sehr gern arrangieren wir auch individuelle Gesprächstermine zu aktuellen oder allgemeinen Themen und den Austausch mit Expertinnen und Experten, sei es vor Ort oder online.

Wir freuen uns, wenn Sie uns vorab mitteilen, ob wir jemanden aus Ihrer Redaktion zur Vorführung erwarten dürfen, ob eine Akkreditierung für den restlichen Kongress gewünscht ist oder ob Interviews arrangiert werden sollen.

Kontaktdaten:

Deutsche Gesellschaft für Anästhesiologie und Intensivmedizin e.V. (DGAI)
Neuwieder Str. 9, 90411 Nürnberg

presse@dgai-ev.de

☎ 0911 93378-33

🌐 www.dgai.de